





MEDIENMITTEILUNG

Das BAG bewilligt den VIVA-Gesundheitsplan, das Grundversicherungsprodukt der ersten vollintegrierten Versorgungsorganisation der Schweiz

Montag, 18. September 2023 – Im letzten Oktober gaben die Krankenversicherung Visana, die Klinik- und Spitalgruppe Swiss Medical Network und der Kanton Bern die Lancierung der Réseau de l'Arc Gesundheitsorganisation bekannt. Das entsprechende Versicherungsprodukt, welches ein alternatives Versicherungsmodell darstellt und als VIVA-Gesundheitsplan bezeichnet wird, ist nun vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) genehmigt worden. VIVA wird per 1. Januar 2024 exklusiv für die Bevölkerung im Jurabogen in den Kantonen Bern, Jura und Neuenburg eingeführt.

Mit VIVA wollen Visana, Swiss Medical Network und der Kanton Bern die Herausforderungen im Gesundheitswesen angehen und eine bezahlbare medizinische Versorgung bei hoher Qualität sicherstellen. Bei VIVA stehen das Gesundsein und Gesundbleiben im Zentrum. Im Vergleich zu herkömmlichen Versicherungsprodukten profitieren die Mitglieder bei VIVA von folgenden Leistungen:

- Vereinfachter Zugang zu einem Grundversorger
- Persönliche und ganzheitliche Betreuung durch den Hausarzt und Navigateur de Santé
- Kostenlose, massgeschneiderte Präventionsangebote
- Zugang zu umfangreichem Leistungsspektrum und Koordination aller Leistungen:
 - Grundversorgung (Hausarztbetreuung)
 - Prävention
 - Spitalpflege
 - Rehabilitation
 - Betreuungsangebote zuhause
 - Engmaschige Begleitung bei chronischen Krankheiten
- Attraktiver Prämienrabatt gegenüber der Standardversicherung von Visana

Das vom BAG genehmigte Produkt wird ab dem 1. Januar 2024 der Bevölkerung im Jurabogen in den Kantonen Bern, Jura und Neuenburg angeboten. Ein Wechsel auf den VIVA-Gesundheitsplan ist ab dem 1. Oktober bis zum 30. November 2023 möglich. Die individuellen Prämien werden nach offizieller Kommunikation der Behörden bekannt gegeben.

Alle weitere Informationen zum neuen Versicherungsprodukt: www.viva-health.ch

Die von Visana, Swiss Medical Network und dem Kanton Bern initiierte Gesundheitsorganisation Réseau de l'Arc erbringt für VIVA-Mitglieder alle Gesundheitsdienstleistungen aus einer Hand: Von der Vorsorge und der Grundversorgung durch den Hausarzt, über Spitalleistungen bis hin zu Betreuungsangeboten zuhause. Dies ermöglicht eine persönliche Betreuung der Patientinnen und Patienten sowie eine bessere Koordination unter den Leistungserbringern im Sinne einer effizienteren medizinischen Versorgung.







Medienfragen

Sandra Neeracher Lauper Chief Communication Officer Swiss Medical Network

+41 79 418 44 64 media@swissmedical.net Gundekar Giebel Leiter Kommunikation GSI, Kanton Bern

+41 79 306 10 40 medien.gsi@be.ch

Josko Pekas Leiter Media Relations & Public Affairs Visana

+41 79 738 36 24 medien@visana.ch

Réseau de l'Arc in Kürze

Für den Kanton Bern ist die Réseau de l'Arc Gesundheitsorganisation eine wichtige Initiative, um die medizinische Grundversorgung auch in Randregionen sicherzustellen. Am Réseau de l'Arc sind die Partner Krankenkasse Visana, Klinikgruppe Swiss Medical Network (SMN) und der Kanton Bern zu gleichen Teilen beteiligt. Die Réseau de l'Arc Gesundheitsorganisation ist 2022 aus dem ehemaligen Hôpital du Jura bernois SA entstanden.

Im Zentrum des neuen Versorgungsmodells steht die Gesundheiterhaltung der Mitglieder. Die Pauschalfinanzierung pro Mitglied («full capitation») ermöglicht eine Abkehr von den heutigen Anreizen an möglichst vielen und teuren Behandlungen und führt die im heutigen System vorherrschenden divergierenden Interessen von Leistungserbringern und Leistungsträgern in der Réseau de l'Arc Gesundheitsorganisation zusammen. Das Modell der Integrierten Versorgung basiert auf der Erkenntnis, dass die Koordination entlang des Behandlungspfades durch eine sinnvolle Vernetzung der Leistungserbringer verbessert werden kann. Die Gesundheitsversorgung erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren mit dem Ziel, die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen. In der Integrierten Versorgung können alle medizinischen Leistungen von der Grundversorgung, über Spitalleistungen bis hin zur Spitex und Alterspflege aus einer Hand erbracht werden.

Visana in Kürze

Visana gehört zu den führenden schweizerischen Kranken- und Unfallversicherern. Sie bietet die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) nach Krankenversicherungsgesetz (KVG), Zusatz- und Sachversicherungen nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG), Unfallversicherungen nach Unfallversicherungsgesetz (UVG) sowie Vorsorgelösungen und Autoversicherungen an. Visana versichert Privatkunden (Einzelpersonen und Familien) und Unternehmenskunden (Firmen, Institutionen und Verbände). Für Letztere bietet sie Lohnausfall- und Unfallversicherungen an. Darüber hinaus gehören auch Hausrat-, Gebäude-, Privathaftpflicht- und Rechtsschutzversicherungen zum Angebot. Insgesamt zählt Visana rund 848'000 Privatkunden. Davon sind 644'200 Personen bei Visana grundversichert. Dazu kommen 16'500 Unternehmenskunden. Am Hauptsitz in Bern und in rund 50 Agenturen in der ganzen Schweiz beschäftigt Visana rund 1400 Mitarbeitende, davon zwei Drittel Frauen. Das Prämienvolumen beträgt rund 3,7 Milliarden Franken.

Swiss Medical Network in Kürze

Swiss Medical Network ist eine der beiden führenden privaten Klinik- und Spitalgruppen in der Schweiz. Rund 2'300 Ärztinnen und Ärzte sowie 4'100 Mitarbeitende sind in den 21 Kliniken und Spitälern sowie den über 60 ambulanten Zentren tätig, die sich auf 15 Kantone und alle Sprachregionen des Landes verteilen. Die Gruppe deckt das gesamte medizinische Spektrum ab und führt Listen- und Vertragsspitäler. Die Einrichtungen verfügen über insgesamt rund 1'500 Betten und führten 2022 mehr als 75'000 chirurgische Eingriffe durch. Insgesamt wurden über 623'000 Patientinnen und Patienten ambulant betreut. Swiss Medical Network war Mehrheitsaktionärin von der Hôpital du Jura bernois SA, bevor sie in die Réseau de l'Arc Gesundheitsorganisation überging. Swiss Medical Network ist eine 80-prozentige Tochtergesellschaft (direkt und indirekt) der an der SIX Swiss Exchange börsenkotierten AEVIS VICTORIA SA.